

Anfrage der Fraktion CDU/BfM

öffentlich

Datum

02.12.2009

Nummer

F0204/09

Absender

Fraktion CDU/BfM

Adressat

Oberbürgermeister

Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

03.12.2009

Kurztitel

Lichtsignalanlage Halberstädter Straße / Braunschweiger Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

der Sudenburger Wochenmarkt wird in einigen Monaten bebaut und die Straßenfront an der Halberstädter Straße, bis auf eine Ein- und Ausfahrt zur Halberstädter Straße hin, geschlossen. Zudem ist wohl auch eine Zu- und Abfahrt vom Lemsdorfer Weg / Hakeborner Straße vorgesehen.

Daher stelle ich heute folgende Fragen an Sie:

1. Warum ist dort eine weitere rückstaugefährdende Lichtsignalanlage geplant, die sowohl stadtein-, als auch stadtauswärts nur rund 250 m von der nächsten Lichtsignalanlage entfernt sein würde?
2. Welche Alternativen sind beraten und abgewogen worden, um eine weitere Lichtsignalanlage entbehrlich zu machen, da bereits neun Lichtsignalanlagen die Halberstädter Straße „schmücken“ und den Individualverkehr damit belasten, zumal auch immer noch eine Vorrangschaltung für den ÖPV erfolgt?
3. Welche Möglichkeiten werden gesehen, auf die Lichtsignalanlage zu verzichten und damit auf Folgekosten für die Stadt?
4. Da der Investor wohl die kompletten Investitionskosten der Lichtsignalanlage trägt, wie hoch werden voraussichtlich die jährlichen Betriebskosten sein?
5. Wann erfolgt ein weiterer Ausbau des Geh- und Radwegs, sowie der Parkplätze Halberstädter Straße stadteinwärts vom Lemsdorfer Weg bis zur Einmündung mvb-reifenservice?
6. Welche konkreten Investitionsmittel sind dafür im Haushalt 2010 vorgesehen?

Neben einer mündlichen Beantwortung, bitte ich um eine schriftliche Stellungnahme.

Michael Hoffmann

Stadtrat CDU/BfM-Fraktion